



Dr. Eva Högl (SPD)
Mitglied des Deutschen Bundestages



Petra Merkel (SPD)
Mitglied des Deutschen Bundestages
Vorsitzende des Haushaltsausschusses

Berlin, 30. Juni 2011

EINLADUNG FÜR DIE PRESSE

Die Berliner SPD-Bundestagsabgeordneten Petra Merkel und Dr. Eva Högl laden ein zur Fraktion vor Ort Veranstaltung mit Ulla Schmidt, MdB und Bundesgesundheitsministerin a.D. :

**„Vorsorgeregulungen treffen: Patientenverfügung und Generalvollmacht“
am Montag, den 4. Juli 2011,
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr,
im Sozialwerk Berlin e.V., Humboldtstraße 12,
14193 Berlin.**

Wer handelt, wenn ich nicht mehr handeln kann? Wie muss eine Patientenverfügung verfasst sein und was wird mit einer Generalvollmacht geregelt? Über diese und viele andere Fragen können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger informieren in einem Fachgespräch mit den SPD-Bundestagsabgeordneten Petra Merkel und Dr. Eva Högl sowie den Referenten Ulla Schmidt, MdB, Bundesgesundheitsministerin a.D. und Florian Dörstelmann, MdB und Rechtsanwalt.

Nicht wenige Menschen haben die Befürchtung, am Ende ihres Lebens oder auch in Folge eines Unfalls oder schweren Krankheit hilflos der Apparatemedizin ausgesetzt zu sein, die sich allein dem Grundsatz der Lebenserhaltung verpflichtet sieht. Hier kann eine Patientenverfügung und eine Generalvollmacht wichtig sein. Das dieses Thema viele bewegt, zeigt die ungeheuer gute Resonanz: Weit über 100 Personen haben sich bereits angemeldet.

Für Rückfragen steht Ihnen das Büro Petra Merkel unter der Telefonnummer 227-77262 zur Verfügung.

Deutscher Bundestag • 11011 Berlin • 030 227 – 77262 • Fax 030 227 – 76263
E-Mail: petra.merkel@bundestag.de
Wahlkreisbüro: Goethestraße 15 • 10625 Berlin • Telefon 030 313 8882 • Fax 030 318 00168
E-Mail: petra.merkel@wk.bundestag.de
Homepage: www.petra-merkel.de